

Cancel Culture - Wie weit darf Meinungsfreiheit gehen?

Beitrag von „Valerianus“ vom 11. Mai 2021 16:43

Der schriftliche Nachweis ist: Da steht ein Journalist und schreibt einen Artikel darüber. Die Glaubwürdigkeit wird durch den fehlenden juristischen Widerspruch erreicht. Der Thread ist sowieso in vielen Bereichen offtopic ausgefranst, da kann man zumindest noch klarstellen, dass in der AfD nachweisbar mehrere Personen unterwegs sind, die gewaltverherrlichend nicht mehr auf dem Boden des Grundgesetzes unterwegs sind. So viel Zeit muss sein.

Wenn du es auf Cancel Culture zurückführen willst: Für mich ist eine solche Partei absolut unwählbar. Es sind keine Einzelfälle, sondern in der Partei wurden systematisch die konservativen Teile der Partei ausgeschlossen und weggedrängt, um immer weiter nach rechts zu rücken. Wie eine andere Person das sieht, muss sie selbst entscheiden, ihr muss dabei allerdings klar sein, dass eine solche Entscheidung, wenn sie bewusst getroffen wird, Rückschlüsse auf ihre eigene Haltung in bestimmten Fragen zulässt und Konsequenzen nach sich ziehen kann. Ich fordere diese Konsequenzen nicht, aber ich weise darauf hin, dass sie in vielen Fällen (individuell) gerechtfertigt sein dürften.